Zeitschrift: Frauezitig : FRAZ

Herausgeber: Frauenbefreiungsbewegung Zürich

Band: - (1984-1985)

Heft: 10

Vorwort: Editorial

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

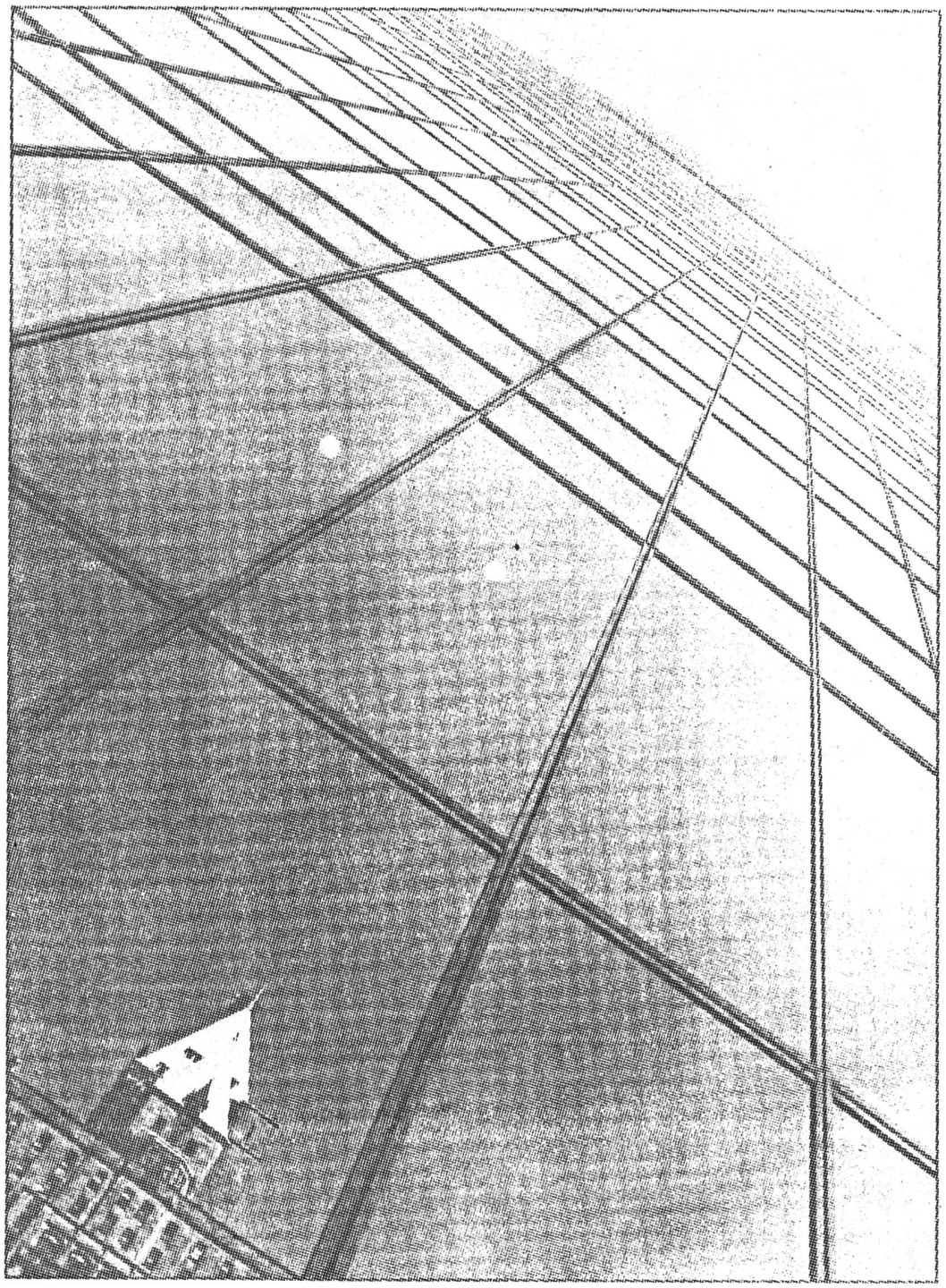
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Editorial



Liebe Leserinnen,

mit viel Courage streben wir in die Höhe.
Ein lang ersehntes Ziel ist endlich erreicht, unser neuerbautes Wohn- und Bürohaus ist bezugsbereit (siehe Abbildung). Im Erdgeschoss befindet sich die EDV-Anlage, deren Kapazität allerdings heute schon erschöpft ist. Wir ertrinken nämlich in Abobestellungen und Adressmutationen.

Von nun an gedenken wir, einen unserem tollen Lohn entsprechenden Lebensstandard zu führen, ausser Hanna, die es vorzieht an der Mattengasse weiterhin ein bescheidenes Dasein zu fristen. Um sie trotzdem auf dem laufenden zu halten, installieren wir ihr einen heissen Draht. Hannas grosszügig konzipiertes Büro ist demzufolge noch frei. Angebote von Interessentinnen werden sorgfältig geprüft. Abonnentinnen werden bevorzugt behandelt (siehe S. 35).

Die modernen Frazen